SEMINARANMELDUNG

Seminaranmeldung:
(Anmeldeschluss: 30. Oktober 2027)

Kampagnenplanung und Öffentlichkeitsarbeit

6.-10. Dezember 2027
in Bad Sachsa

Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Im Briefumschlag zurücksenden oder scannen und per Mail an „holm@igp-hannover.de“

TeilnehmerIn: Name, Vorname	
Firma:	
Straße:	
Plz, Ort:	
Telefon:	Fax:
e-Mail:	
Datum, Unterschrift	

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldung

Die Teilnahme setzt die ordnungsgemäße Unterzeichnung des verbindlichen Anmeldeformulars voraus. Der Fortbildungsvertrag wird zwischen dem Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung / Matthias Holm und dem/der Teilnehmer/in abgeschlossen. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Seminargebühren

Für die Teilnahme an unseren Seminaren werden Gebühren erhoben. In den Gebühren sind die Kosten für Referentenhonorare und Seminarmaterialien enthalten. Alle Honorarpreise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer KollegInnen aus einem Betrieb gewähren wir folgende Rabatte:

	2. TeilnehmerIn	3. TeilnehmerIn	ab 4 alle TN
bei 2 TN	10 % Rabatt		
bei 3 TN	12 % Rabatt	14 % Rabatt	
bei 4 TN			15 % Rabatt

Hotelreservierung

Bei mehrtätigen Veranstaltungen übernehmen wir für Sie gern die Zimmerreservierung im Tagungshotel. Die Hotelgebühren werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung in Rechnung gestellt und weitergeleitet.

Rücktrittsbedingungen

Die Absage ist vier Wochen vor Beginn des Seminars ohne Kostenaufwand möglich. Erfolgt eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt, berechnen wir eine Ausfallgebühr von 50% der Seminargebühr und 100% der Hotelkosten. Bei Nichtteilnahme ohne Absage berechnen wir grundsätzlich die gesamte Gebühr. Es kann jederzeit ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden.

Freistellung und Kostenübernahme

Der Freistellungsanspruch ermöglicht Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Folgende Paragraphen sind ausschlaggebend:

Gremium	Freistellung	Kostenübernahme
Betriebsrat	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 40 Abs. 1 BetrVG
Personalrat	§ 40 NdsPersVG	§ 37 NdsPersVG
Schwerbehinderten vertretung	§ 179 Abs. 4/8 SGB IX	

Hinweise zum Datenschutz

Die Seminarorganisation wird EDV-gestützt abgewickelt. Die Teilnehmerdaten werden zum internen Gebrauch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen

IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung

SEMINAREINLADUNG

IGP

Kampagnenplanung und Öffentlichkeitsarbeit im betrieblichen Gesundheitsschutz

Seminar für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen

6.- 10. Dezember 2027

Hotel Romantischer Winkel
Bad Sachsa / Harz

IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Fon (0511) 999 44 22
holm@igp-hannover.de
www.igp-hannover.de

SEMINAREINLADUNG

Expertenseminar
Kampagnenplanung und Öffentlichkeitsarbeit im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz

Guter Gesundheitsschutz braucht Aufmerksamkeit und Beteiligung
Öffentlichkeitsarbeit ist auch eine Aufgabe des Betriebsrats im Arbeitsschutz

Worum es geht

Guter Arbeits- und Gesundheitsschutz lebt davon, dass Beschäftigte informiert sind, Gefährdungen erkennen und sich aktiv für bessere Arbeitsbedingungen einsetzen.

Doch wie gelingt es dem Betriebsrat, die Belegschaft für Gesundheitsschutz zu begeistern, auf Missstände aufmerksam zu machen und Beschäftigte zur Beteiligung zu motivieren?

Öffentlichkeitsarbeit ist weit mehr als das Verteilen von Informationen. Mit gezielten Kampagnen kann der Betriebsrat Gesundheitsthemen sichtbar machen, Diskussionen anstoßen und Veränderungen im Betrieb voranbringen. Ob psychische Belastungen, Arbeitsüberlastung, ergonomische Arbeitsplätze oder der Umgang mit Gefährdungsanzeigen - entscheidend ist, die richtigen Themen aufzugreifen und mit überzeugenden Botschaften die Beschäftigten zu erreichen.

In diesem praxisorientierten Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie wirkungsvolle Kampagnen im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz entwickeln und umsetzen. Von der Themenauswahl über die Formulierung eingängiger Botschaften bis zur Gestaltung von Plakaten, Flyern und digitalen Medien werden unterschiedliche Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit erprobt. Dabei wird auch gezeigt, wie künstliche Intelligenz die kreative Kampagnenarbeit des Betriebsrats unterstützen kann.

Im Mittelpunkt steht die praktische Arbeit: Die Teilnehmenden entwickeln eigene Kampagnenideen für ihren Betrieb und erarbeiten konkrete Materialien und Strategien, mit denen sie die Belegschaft informieren, mobilisieren und beteiligen können.

Ziele des Seminars

Die Teilnehmenden werden befähigt, für den Betriebsrat eine eigenständige Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit im Arbeits- und Gesundheitsschutz aufzubauen.

Die SeminarteilnehmerInnen lernen Methoden, um die Beschäftigten zur Mitwirkung im Arbeitsschutz zu motivieren und die Durchsetzung gesundheitsgerechter Arbeitsbedingungen zu unterstützen.

Das Seminar wendet sich an Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen.

Inhalte auf den Punkt gebracht

- Rechtliche Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit als Aufgabe des Betriebsrats
- Kampagnen strategisch planen: Gesundheitsthemen auswählen, Ziele definieren, Zielgruppen erreichen und Beschäftigte aktivieren
- Botschaften entwickeln, die ankommen: Überzeugende Slogans, emotionale Ansprache und kreative Ideen für den Gesundheitsschutz
- Medien und Methoden wirkungsvoll einsetzen
- Von der Idee zur eigenen Kampagne

Seminardaten

Termin:	6.- 10. Dezember 2027
Ort:	Hotel Romantischer Winkel in Bad Sachsa
Zeit:	Beginn Montag 10.00 h Ende Freitag 14.00 h
Teilnahmegebühr:	980,00 € Seminargebühr zzgl. 1.120,00 € für ÜN und Vollverpflegung
Referenten:	Christine Holm, Matthias Holm, IGP

Alle TeilnehmerInnen erhalten nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung